KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Weilerbach
Ortsgemeinde Kollweiler
AGS-Schlüssel: 33509019

Stichtag: 31.08.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 517

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 9

Einwohner gesamt: 526

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	268	51,838	249	48,162	517	100
davon Ausländer	28	62,222	17	37,778	45	8,704
Einwohner nur mit Nebenwohnung	4	44,444	5	55,556	9	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**272**	**51,711**	**254**	**48,289**	**526**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	27	5,222	20	3,868	47	9,091
10-19 Jahre	39	7,544	29	5,609	68	13,153
20-29 Jahre	23	4,449	16	3,095	39	7,544
30-39 Jahre	29	5,609	43	8,317	72	13,926
40-49 Jahre	29	5,609	40	7,737	69	13,346
50-59 Jahre	54	10,445	43	8,317	97	18,762
60-69 Jahre	44	8,511	30	5,803	74	14,313
70-79 Jahre	18	3,482	19	3,675	37	7,157
80-89 Jahre	5	0,967	8	1,547	13	2,515
90-99 Jahre	0	0	1	0,193	1	0,193
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**268**	**51,838**	**249**	**48,162**	**517**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,774	8	1,547	12	2,321
3-5 Jahre	12	2,321	7	1,354	19	3,675
6-15 Jahre	37	7,157	21	4,062	58	11,219
16-17 Jahre	4	0,774	6	1,161	10	1,934
18-20 Jahre	10	1,934	9	1,741	19	3,675
gesamt	**67**	**12,959**	**51**	**9,865**	**118**	**22,824**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,774	3	0,58	7	1,354
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,387	3	0,58	5	0,967
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	6	1,161	1	0,193	7	1,354
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	3	0,58	4	0,774	7	1,354
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	3	0,58	3	0,58
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	1	0,193	1	0,193	2	0,387
gesamt	**16**	**3,095**	**15**	**2,901**	**31**	**5,996**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	105	20,309	112	21,663	217	41,973
römisch-katholisch	46	8,897	45	8,704	91	17,602
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	7	1,354	5	0,967	12	2,321
ohne Angabe, gemeinschaftslos	110	21,277	87	16,828	197	38,104
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**268**	**51,838**	**249**	**48,162**	**517**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	117	22,631	81	15,667	198	38,298
verheiratet	135	26,112	139	26,886	274	52,998
verwitwert	4	0,774	15	2,901	19	3,675
geschieden	10	1,934	13	2,515	23	4,449
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,387	1	0,193	3	0,58
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**268**	**51,838**	**249**	**48,162**	**517**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.